Stand der Vorlagen zur Tagesordnung - 20. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie

TO 20. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie — Tagesordnung

Gremium:	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie		
Datum:	Mo, 26.08.2013	Status:	öffentlich
Zeit:	19:30 - 21:55	Anlass:	ordentliche Sitzung
Raum:	Raum Tramin (Zi.Nr. 300)		
Ort:	Konrad-Adenauer Str. 4-8, 63322 Rödermark		

Ö 1 NA Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Ö 2 NA Erweiterung des Einmündungsbereiches der Stresemann-Str. in die Kurt-Schumacher-Str. VO VO/0190/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Herr Bürgermeister Kern erläutert die Baumaßnahme „Einmündungsbereich Stresemann-Str." und die damit verbundene einfache Umlegung.
Zur Finanzierung stehen für das Jahr 2013 keine Mittel im Finanzplan zur Verfügung. Zur Finanzierung dieser Kosten kommen jedoch Restmittel in Frage, welche zunächst für die Grundhafte Erneuerung von Straßen allgemein (Am Schwimmbad) vorgesehen waren und dann per Stavo-beschluss zur Deckung der Mehrkosten der Baumaßnahme am Bahnhof Ober-Roden eingesetzt werden sollen. Diese Mittel werden dort nicht vollumfänglich ausgeschöpft, so dass selbst bei Einstellung von Sicherheiten das benötigte Finanzvolumen der vorliegend beantragten Maßnahme abgedeckt erden kann.
Das Gremium stimmt der Vorlage einstimmig zu.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 29.08.2013 STATUS: öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die bauliche Umsetzung der Erweiterung des Kurven – und Einmündungsbereiches Stresemannstraße/Kurt Schuhmacher Str.
Zur Deckung werden die zweckgebundene Restmittel, welche nach Beschlussfassung der STAVO zur Deckung der Finanzierungslücke am Bahnhof Ober-Roden vorgesehen waren, aber dort nicht vollumfänglich benötigt werden, verwendet.

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Bauausschusses zu folgen.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 10.09.2013 STATUS: öffentlich

Beschlussfassung erfolgte unter TO A.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die bauliche Umsetzung der Erweiterung des Kurven– und Einmündungsbereiches Stresemannstraße/Kurt Schuhmacher Straße.
Zur Deckung werden die zweckgebundene Restmittel, welche nach Beschlussfassung der STAVO zur Deckung der Finanzierungslücke am Bahnhof Ober-Roden vorgesehen waren, aber dort nicht vollumfänglich benötigt werden, verwendet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR
Ablehnung: /
Enthaltung: /

Ö 3 NA Aufstellungsbeschluss, Bebauungsplan "An der Eisenbahnstraße" VO VO/0198/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Top 3) Herr Bürgermeister spricht einleitende Worte zu dem geplanten Projekt „Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan >An der Eisenbahnstraße<" und erläutert den Geltungsbereich des geplanten Bebauungsplangebietes.
Das Gremium stimmt der Vorlage einstimmig zu.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 29.08.2013 STATUS: öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Förderung des Klimaschutzes bei der Entwicklung in den Städten und Gemeinden vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509) die Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Eisenbahnstraße", dessen Gebiet im Stadtteil Ober-Roden zwischen der Bahnlinie und der Odenwaldstraße gelegen ist.
Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Flurstücke Gemarkung Ober-Roden, Flur 19 Nrn. 238, 239, 713/31, 713/32 und 713/33, und 784/3 und kann aus der nachfolgenden Karte entnommen

werden.

Sollten sich bei der Planung Abweichungen an dem vorstehend beschriebenen Geltungsbereich als sinnvoll erweisen, so wird der Magistrat ermächtigt, der Stadtverordnetenversammlung einen geänderten Geltungsbereich im Rahmen der Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung vorzulegen.

Der Bebauungsplan dient d.er Innenentwicklung und wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt.

Die Kosten des Bebauungsplanverfahrens und des Baulandumlegungsverfahrens werden von den privaten Vorhabenträgern getragen. Des Weiteren werden diese der Stadt eine Vorhaltetrasse für die Straßenanbindung eines etwaigen zukünftigen städtischen Entwicklungsareals im Rahmen der Baulandumlegung unentgeltlich übertragen.

Es wird ein Änderungsantrag verteilt.

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, der Empfehlung des Bauausschusses zu folgen.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 10.09.2013 STATUS: öffentlich

Nach kurzer Erläuterung durch Bürgermeister Kern erfolgt Beschlussfassung ohne Aussprache.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Förderung des Klimaschutzes bei der Entwicklung in den Städten und Gemeinden vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509) die Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Eisenbahnstraße“, dessen Gebiet im Stadtteil Ober-Roden zwischen der Bahnlinie und der Odenwaldstraße gelegen ist.
Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Flurstücke Gemarkung Ober-Roden, Flur 19 Nrn. 238, 239, 713/31, 713/32 und 713/33, und 784/3 und kann aus der nachfolgenden Karte

entnommen werden. Sollten sich bei der Planung Abweichungen an dem vorstehend beschriebenen Geltungsbereich als sinnvoll erweisen, so wird der Magistrat ermächtigt, der Stadtverordnetenversammlung einen geänderten Geltungsbereich im Rahmen der Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung vorzulegen.

Der Bebauungsplan dient d.er Innenentwicklung und wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt

Die Kosten des Bebauungsplanverfahrens und des Baulandumlegungsverfahrens werden von den privaten Vorhabenträgern getragen. Des Weiteren werden diese der Stadt eine Vorhaltetrasse für die Straßenanbindung eines etwaigen zukünftigen städtischen Entwicklungsareals im Rahmen der Baulandumlegung unentgeltlich übertragen.
<u>Abstimmungsergebnis</u>: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR
Ablehnung: /
Enthaltung: /

Ö 4 NA Verkauf des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 7 Nr. 328, Astrid-Lindgren-Weg 3 mit 486 m² VO VO/0157/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Herr Bürgermeister Kern erläutert kurz den Verkauf des Grundstückes im Baugebiet „An den Rennwiesen“.
Das Gremium stimmt der Vorlage einstimmig zu.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 29.08.2013 STATUS: öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Rödermark verkauft das Grundstück Gemarkung Urberach Flur 7 Nr. 328, Astrid-Lindgren-Weg 3 mit 486 m² an den in der Anlage genannten Interessenten.

Der Kaufpreis beträgt 360,00 €/m² inkl. Erschließungskosten, insgesamt 174.960,00 €.

Alle im Zuge des Kaufvertrages entstehende Kosten trägt der Erwerber.

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 10.09.2013 STATUS: öffentlich

Beschlussfassung erfolgte unter TO A.

Die Stadt Rödermark verkauft das Grundstück Gemarkung Urberach Flur 7 Nr. 328, Astrid-Lindgren-Weg 3 mit 486 m² an den in der Anlage genannten Interessenten.

Der Kaufpreis beträgt 360,00 €/m² inkl. Erschließungskosten, insgesamt 174.960,00 €.

Alle im Zuge des Kaufvertrages entstehende Kosten trägt der Erwerber.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR
Ablehnung: /
Enthaltung: /

Ö 5 NA Antrag der SPD-Fraktion: Festplatz für "open Air Veranstaltungen" VO SPD/0172/13

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 25.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Antrag wird von der antragstellenden Fraktion von der heutigen Tagesordnung genommen und auf die Sitzung der nächsten Stadtverordnetenversammlung geschoben.

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Herr Schultheis erläutert den SPD-Antrag, hierbei wird die Befürchtung geäußert, dass aus dem Landschaftsschutzgebiet Wald werden könnte, da die erforderlich Pflege (Freischnitt etc.) nicht erfolgt und der Waldfestplatz Bulau mehr und mehr zuwächst.
Ziel : Interessensausgleich zwischen Landschaftsschutzgebiet, Freizeit- und Spielgelände

Herr Bürgermeister Kern erläutert die Stellungnahme der Stadt und weist darauf hin, dass von Seiten der UNB eine Gesprächsbereitschaft besteht und dass die Kommune schon Kontakt zum Kreis aufgenommen hat.
Von Seiten des Kreises wird auf den Lärmschutz verwiesen und als Alternative das Viktoria-Gelände in Urberach ins Spiel gebracht.

Das Projekt Entenweiher soll im Rahmen des Stadtleitbildes behandelt werden.

Die SPD-Fraktion zieht den Antrag auf Abstimmung zurück.Dieser soll aber im Geschäftsgang verbleiben.

GREMIUM: Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur DATUM: Di, 27.08.2013 STATUS: öffentlich

Der Antrag wurde in der Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie am Montag besprochen.

Am Donnerstag den 29. August wird dieser TOP nochmals im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss beraten. Eine Empfehlung erfolgt aus diesem Grunde nicht.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 29.08.2013 STATUS: öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird daher beauftragt zu prüfen, ob die untere Naturschutzbehörde des Kreises Offenbach (UNB) im Falle Bulau-Waldfestplatz bereit wäre, über Lockerungen der bestehenden Auflagen nachzudenken und diese im Interesse der Stadt und der Vereine ggfs. reduziert werden könnten.

Des Weiteren wird der Magistrat aufgefordert, im Rahmen des erstellten Leitbildes der Stadt Rödermark die Nutzung des Geländes „Entenweiher“ als Veranstaltungsort für „open-air-Veranstaltungen“ zu verfolgen und dessen Umsetzung weiter zu forcieren.

Über das Ergebnis seiner Prüfung und Handlungen möge der Magistrat im Herbst und vor Einbringung des Haushaltes 2014 berichten.

Ebenso darüber, welcher finanzielle und organisatorische Aufwand damit verbunden wäre.

Es wird ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion verteilt. Herr Lauer begründet den Antrag der SPD-Fraktion.

Es wird keine Empfehlung ausgesprochen, da noch Beratungsbedarf in den Fraktionen besteht.

Ö 6 NA Antrag der SPD-Fraktion: Wirtschaftlichkeitsberechnung für die Breitband Rödermark GmbH VO SPD/0173/13

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 25.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Antrag wird von der antragstellenden Fraktion von der heutigen Tagesordnung genommen und auf die Sitzung der nächsten Stadtverordnetenversammlung geschoben.

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Wird auf die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses verschoben.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 29.08.2013 STATUS: öffentlich

Der Antrag wird zurückgezogen.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 10.09.2013 STATUS: öffentlich

Der Antrag wurde durch die Antrag stellende Fraktion im Hinblick auf TOP 13 für erledigt erklärt.

Ö 7 NA Antrag der Fraktion der Anderen Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion: Förderung der lokalen Imkerei / Standorte für Bienenvölker VO CAL/0134/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mi, 12.06.2013 STATUS: öffentlich

Antrag zurück gestellt, es erfolgt keine Abstimmung.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 13.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Tagesordnungspunkt wird in die nächste Sitzungsrunde verschoben.

Die Tagesordnungspunkte 16 bis 28 werden gemeinsam aufgerufen.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 25.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Antrag wird auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung geschoben.

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Erläuterung des Antrages von Herrn Mersmann. Herr Dr. Werner verweist auf eine Veranstaltung beim Kreis Offenbach zu diesem Thema, die Veranstaltung findet am
5. Sep. 2013 statt.
Das Gremium stimmt der Vorlage einstimmig zu.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 29.08.2013 STATUS: öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt:

Imkern - in Abstimmung mit den Bienenzucht Fachverbänden - auf geeigneten städtischen Liegenschaften und Grundstücken das Aufstellen von Bienenvölkern zu ermöglichen,
die lokale Bienenhaltung/Imkerei zu fördern und zu unterstützen und auf anderweitige Nutzer/Pächter städtischer Grundstücke und Liegenschaften hinzuwirken, hiesigen Imkern das Aufstellen von Bienenvölkern zu ermöglichen/gestatten.

3. auf Nutzer städtischer Flächen einzuwirken nach Möglichkeiten zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Bienen beispielweise durch Erhöhung der Artenvielfalt in der Agrarlandschaft zu suchen.

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 10.09.2013 STATUS: öffentlich

Herr Mersmann begründet den Antrag für die Antragsteller. Es folgen weitere Stellungnahmen der Fraktionen. Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über den Antrag mit folgendem Wortlaut abstimmen:

Der Magistrat wird beauftragt:

Imkern - in Abstimmung mit den Bienenzucht Fachverbänden - auf geeigneten städtischen Liegenschaften und Grundstücken das Aufstellen von Bienenvölkern zu ermöglichen,

die lokale Bienenhaltung/Imkerei zu fördern und zu unterstützen und auf anderweitige Nutzer/Pächter städtischer Grundstücke und Liegenschaften hinzuwirken, hiesigen Imkern das Aufstellen von Bienenvölkern zu ermöglichen/gestatten.

3. auf Nutzer städtischer Flächen einzuwirken nach Möglichkeiten zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Bienen beispielweise durch Erhöhung der Artenvielfalt in der Agrarlandschaft zu suchen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR
Ablehnung: /
Enthaltung: /

Ö 8 NA Berichtsantrag der FDP-Fraktion: "Altes Gaswerk - Sachstand" VO FDP/0136/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mi, 12.06.2013 STATUS: öffentlich

Herr Bürgermeister gibt hierzu einen Sachstandsbericht.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 13.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Antrag wurde bereits im Laufe der Ausschusswoche beantwortet.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 25.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Tagesordnungspunkt soll in der nächsten Ausschussrunde erörtert werden.

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Top 8) bis Top 13)
Anmerkung von Herrn Dr. Werner: Er hofft, dass die Fragen konkret beantwortet werden.
Herr Bürgermeister Kern beantwortet die Tops 8) bis 13)
Zu Top 8)
Es liegen erste Planskizzen vor, diese wurden mit dem Kreis schon erörtert. Es wurden vom Interessenten weitere Varianten angefordert.
Ziel ist es, bis Jahresende einen Beschlussvorschlag zu präsentieren.
Bezüglich des Lärmschutzes ist hier eine Prüfung erforderlich, die u. U. durch die Gebäudeanordnung einen Lärmschutzwall/eine Lärmschutzwall überflüssig macht. (Es wird mit einem Investor verhandelt, der einen Einzelhandelsbetrieb / Gewerbe favorisiert).

Zu Top 9)
Hier findet am 27. September ein Termin mit HessenMobil statt, danach erfolgen weitere Informationen aus dem Gespräch.

Zu Top 10)
Es ist geplant, den Energiesparführer durch den Klimaschutzmanager, der eingestellt werden soll, erstellen zu lassen.

Zu Top 11)
Hier haben mittlerweile Gespräche mit der „Hessischen Landgesellschaft“ stattgefunden, die als Entwicklungsträger Interesse an der Entwicklung und Erschließung des Areals bekunden. Die Gespräche sind bisher positiv verlaufen und werden fortgesetzt.

Zu Top 12)
Spätestens im 1. Halbjahr 2014 soll hierzu ein Beschluss vorbereitet werden. Es sind mittlerweile Ing.-Kosten in Höhe von ca. 100.000 € angefallen (ohne interne Kosten bei der Verwaltung).

Zu Top 13
Die Resolution der Stadt wurde eingebracht.
Die Stadt ist nicht Mitglied der gegründeten Gesellschaft, jedoch weiterhin an der Realisierung interessiert.
Ziel: östliche Anbindung in Neu-Isenburg

Ö 9 NA Berichtsantrag der FDP-Fraktion: "Durchfahrt Urberach - Sachstand" VO FDP/0138/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mi, 12.06.2013 STATUS: öffentlich

Herr Bürgermeister Kern gibt hierzu einen Sachstandsbericht.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 13.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Antrag wurde bereits im Laufe der Ausschusswoche beantwortet.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 25.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Tagesordnungspunkt soll in der nächsten Ausschussrunde nochmals erörtert werden.

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Siehe Top 8

Ö 10 NA Berichtsantrag der FDP-Fraktion: "Energiesparführer" VO FDP/0139/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mi, 12.06.2013 STATUS: öffentlich

Herr Bürgermeister Kern gibt hierzu einen Sachstandsbericht.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 13.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Antrag wurde bereits im Laufe der Ausschusswoche beantwortet.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 25.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Tagesordnungspunkt soll in der nächsten Ausschussrunde nochmals erörtert werden.

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Siehe Top 8

Ö 11 NA Berichtsantrag der FDP-Fraktion: "Festplatz Ober-Roden - Sachstand" VO FDP/0141/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mi, 12.06.2013 STATUS: öffentlich

Herr Bürgermeister gibt hierzu einen Sachstandsbericht.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 13.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Antrag wurde bereits im Laufe der Ausschusswoche beantwortet.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 25.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Tagesordnungspunkt soll in der nächsten Ausschussrunde nochmals erörtert werden.

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Siehe Top 8

Ö 12 NA Berichtsantrag der FDP-Fraktion: "Hainchesbuckel" VO FDP/0143/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mi, 12.06.2013 STATUS: öffentlich

Herr Bürgermeister gibt hierzu einen Sachstandsbericht.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 13.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Antrag wurde bereits im Laufe der Ausschusswoche beantwortet.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 25.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Tagesordnungspunkt soll in der nächsten Ausschussrunde nochmals erörtert werden.

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Siehe Top 8

Ö 13 NA Berichtsantrag der FDP-Fraktion: "Regionaltangente - Sachstand" VO FDP/0146/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mi, 12.06.2013 STATUS: öffentlich

Hierzu berichtet Herr Bürgermeister Kern über den aktuellen Sachstand.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 13.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Antrag wurde bereits im Laufe der Ausschusswoche beantwortet.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 25.06.2013 STATUS: öffentlich

Der Tagesordnungspunkt soll in der nächsten Ausschussrunde nochmals erörtert werden.

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Siehe Top8

Ö 14 NA Antrag der Fraktion der Anderen Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion: Abstellplätze für Fahrräder - Verbesserung der Situation in Rödermark VO CAL/0203/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Herr Gerl erläutert den Antrag der Koalition.
Das Gremium stimmt der Vorlage einstimmig zu.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 29.08.2013 STATUS: öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt eine Richtlinie mit folgendem Inhalt zu erstellen und dem Fachausschuss zur abschließenden Beratung vorzulegen:

Bei der Neuerrichtung oder Erweiterungen von größeren Bauvorhaben mit Publikumsverkehr sollen Fahrradabstellanlagen so ausgeführt werden, dass das gleichzeitige Anschließen des Rahmens sowie eines Laufrades ermöglicht wird. Details zur Ausführung der Abstellanlagen können der vom ADFC erstellten Technischen Richtlinie TR 6102 entnommen werden.

Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept zur Umrüstung vorhandener Fahrradständer entsprechend dieser technischen Richtlinie vorzulegen.

Der Magistrat wird beauftragt an markanten Stellen im Stadtgebiet vereinzelt künstlerisch gestaltete Fahrradständer (Kunst im öffentlichen Raum) zu installieren. Die Finanzierung soll über Sponsoring erfolgen.

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, bei Enthaltung der FDP-Fraktion, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 10.09.2013 STATUS: öffentlich

Nach Begründung durch die Antragsteller und weiteren Stellungnahmen der übrigen Fraktionen wird über den Antrag mit dem folgenden Inhalt abgestimmt. Auf Antrag des Stadtverordneten Kruger erfolgt die Abstimmung abschnittsweise.

Der Magistrat wird beauftragt, eine Richtlinie mit folgendem Inhalt zu erstellen und dem Fachausschuss zur abschließenden Beratung vorzulegen:

Bei der Neuerrichtung oder Erweiterungen von größeren Bauvorhaben mit Publikumsverkehr sollen Fahrradabstellanlagen so ausgeführt werden, dass das gleichzeitige Anschließen des Rahmens sowie eines Laufrades ermöglicht wird. Details zur Ausführung der Abstellanlagen können der vom ADFC erstellten Technischen Richtlinie TR 6102 entnommen werden.

Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept zur Umrüstung vorhandener Fahrradständer entsprechend dieser technischen Richtlinie vorzulegen.

Der Magistrat wird beauftragt an markanten Stellen im Stadtgebiet vereinzelt künstlerisch gestaltete Fahrradständer (Kunst im öffentlichen Raum) zu installieren. Die Finanzierung soll über Sponsoring erfolgen.

Abstimmungsergebnis zu Punkt 1+2:
einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR
Ablehnung: /
Enthaltung: /

Abstimmungsergebnis zu Punkt 1+2:
mit Stimmenmehrheit angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD
Ablehnung: FDP
Enthaltung: FWR

Ö 15 NA Antrag der Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion der Anderen Liste/Die Grünen: Verbesserung des Verkehrsflusses auf der B 459 insbesondere an der Kreuzung B 459 / Mainzer Str. und Aldikreuzung VO CAL/0204/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Auf Antrag von Frau Reusch wird der Antrag auf die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses verschoben.

GREMIUM: Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss DATUM: Do, 29.08.2013 STATUS: öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird aufgefordert, bei den zuständigen Behörden auf eine Verbesserung des Verkehrsflusses auf der B459 im Bereich Rödermark hinzuwirken.

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, bei Enthaltung der FDP-Fraktion, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

GREMIUM: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark DATUM: Di, 10.09.2013 STATUS: öffentlich

Nach Begründung durch die Antragsteller und den Stellungnahmen der übrigen Fraktionen lässt die Stadtverordnetenvorsteherin über den Antrag mit dem folgenden Wortlaut abstimmen:

Der Magistrat wird aufgefordert, bei den zuständigen Behörden auf eine Verbesserung des Verkehrsflusses auf der B459 im Bereich Rödermark hinzuwirken.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR
Ablehnung: /
Enthaltung: /

Ö 16 NA Berichtsantrag der Fraktion der Anderen Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion: Erweiterung Clubhaus des TSC Rödermark TanzSportClub e.V. VO CAL/0207/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Herr Bürgermeister Kern informiert über das Ergebnis aus der heutigen Magistratssitzung, in der das Thema TSC-Rödermark auch erörtert wurde.
Von Herrn Kron wurden die planungsrechtlichen Aspekte erläutert. Die von Frau Straub dem Magistrat zur Verfügung gestellten Unterlagen werden auch den Mitgliedern dieses Ausschusses übersandt.
Von Seiten der Verwaltung und der beiden Hauptamtlichen wird ein „runder Tisch“ mit dem Tanzsportclub angestrebt, hier soll über das weitere Vorgehen – gegebenenfalls Bauleitplanverfahren – beraten werden.

Ö 17 NA Berichtsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion der Anderen Liste/Die Grünen: "Bolzplatz Seewaldgebiet" VO CAL/0205/13

GREMIUM: Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie DATUM: Mo, 26.08.2013 STATUS: öffentlich

Herr Bürgermeister Kern stellt den Bericht der Verwaltung vor, incl. erläuternder Bilder.

Es soll noch ein Ortstermin stattfinden.

GREMIUM: Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur DATUM: Di, 27.08.2013 STATUS: öffentlich

Bereits vor der Sitzung, um 19:00 Uhr, trafen sich die Ausschussmitglieder zu einem Ortstermin am Bolzplatz im Seewaldgebiet.

Dieser Antrag wurde am Vortag im Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie beraten. Da es keine weiteren Fragen hierzu gibt, ist eine Beschlussfassung nicht erforderlich.

Ö 18 NA Einschlägige Punkte zur Stadtverordnetenversammlung

Ö 19 NA Mitteilungen und Anfragen